Stadt Bergisch Gladbach

Ausschussbetreuender Fachbereich **Recht, Sicherheit und Ordnung**	Datum 27.07.2004	
	Sachbearbeiterin Ute Nußbaum	Telefon-Nr. **02202/142386**
Einladung **zur 2. Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Bergisch Gladbach in der sechsten Wahlperiode**	Tag und Beginn der Sitzung **Donnerstag, 12. August 2004, 17:00 Uhr**	
Sitzungsort **Rathaus Gladbach, Großer Sitzungssaal, Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach**		
Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, verständigen Sie bitte Frau Nußbaum, Tel. 02202/142386		

Tagesordnung

1. **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Mitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**

2. **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses vom 08.01.2004**

3. **Entscheidungen über Verfügungen des Wahlleiters bei der Prüfung von Wahlvorschlägen, sofern eine Vertrauensperson den Wahlausschuss anruft (§ 18 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz)**

4. **Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge nach § 18 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz i.V.m. §§ 27 - 29 und 75 b Abs. 5 Kommunalwahlordnung**

5. **Verschiedenes**

Nach § 2 Abs. 3 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, ber. S. 509 u. 1999 S. 70), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2003 (GV. NRW. S. 766), - SGV. NRW. 1112 -, finden auf den Wahlausschuss die allgemeinen Vorschriften des kommunalen Verfassungsrechts mit der Maßgabe entsprechende Anwendung, dass der Wahlausschuss ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist, dass bei Stimmengleichheit die Stimme des Wahlleiters den Ausschlag gibt und dass § 58 Abs. 1 Satz 7 bis 10 und Abs. 3 Satz 4 der Gemeindeordnung außer Betracht bleiben.

Der Einladung sind die Textausgabe 2004 über das Kommunalwahlrecht im Lande Nordrhein-Westfalen, eine Ablichtung des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 08.06.2004 mit dem Runderlass des Innenministers „Kommunalwahlen 2004 – Vorbereitung und Durchführung“ sowie das Merkblatt für die Beisitzer/innen des Wahlausschusses beigefügt.

gez.
Michael Kotulla
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
als Wahlleiter